

# Der Kompost



## Was ist Kompost ?

Kompost ist die aerobe (mit Hilfe von Luftsauerstoff) Zersetzung von organischem Material (Pflanzen oder Tiere) durch die Einwirkung von Mikroorganismen, Makroorganismen und Insekten. Es ist ein natürlicher Vorgang.

## Wozu dient Kompost ?

Abfallreduzierung : Küchenabfälle, Grünschnitt, Holz.

Verringerung der Restmüllmenge, Verringerung der Umweltverschmutzung.

Im Kompost leben viele Organismen: Würmer, Insekten, Schnecken, Larven, Bakterien - sie alle tragen zur Bildung eines hochwertigen Komposts bei.

Fruchtbarkeit : Kompost wird als Dünger verwendet und fördert mit seinen Nährstoffen ein gesundes Wachstum der Pflanzen.

Bodenstruktur : Kompost verbessert die Bodenstruktur sowie den Luft-und Wasserhaushalt, reduziert die Wirkung von Frost und Erosion, ermöglicht die Erwärmung des Bodens (durch seine Farbe erhöht er die Absorption von Sonnenstrahlen). Vollreifer Kompost reguliert den Säuregehalt des Bodens.

## Welche Lebewesen findet man im Kompost ?

Bakterien und Pilze im Boden vermehren sich und bauen den Abfall ab. Schnecken kümmern sich um die Blätter, während Asseln das Holz abbauen. Regenwürmer, Mistwürmer und Tausendfüßler ernähren sich von Pflanzenabfällen und helfen, den Kompost zu belüften, indem sie sich darin eingraben. Springschwänze und die Larven des Goldglänzenden Rosenkäfers verwandeln Pflanzenabfälle in guten Kompost.





### Wo und wie legt man einen Kompost an ?

Kompost sollte bevorzugt an einem schattigen Ort angelegt werden.

Am besten baut man drei Kompostkisten aus Holz, mit je einem Kompartiment für den gebrauchsfertigen reifen Kompost, eines für den reifenden Kompost und eines für die Zersetzung neuer Materialien.



Höhe 90 cm - Breite 60 bis 80 cm - für einen Garten von 1000 m<sup>2</sup> (10 Ar)

Die Kompostkisten sparen Platz, beschleunigen den Kompostierungsprozess, verbessern die Ästhetik der "Kompostecke".

Zum Wenden wird eine Heugabel benötigt. Paletten sind ein guter Kompromiss für den Bau von Kompostkisten.

Anlegen eines Komposts : Guter Kompost ist eine gute Mischung aus Kohlenstoff und Stickstoff. Idealerweise sollte dieses Verhältnis im Komposthaufen zwischen 25 und 35 liegen. Das heißt, es wird 25- bis 35-mal mehr Kohlenstoff benötigt als Stickstoff.

Bei einem Verhältnis C / N = 30 ist die Aktivität der Mikroorganismen (Bakterien, mikroskopisch kleine Pilze usw.) optimal, der Abbau von organischem Material erfolgt schneller und effizienter, der erhaltene Kompost ist gut ausbalanciert.



Kohlenstoffreiche Materialien (C) sind hauptsächlich braune, harte und trockene Abfälle: Äste und zerkleinerte Zweige, Stroh, abgestorbene Blätter.

Stickstoffhaltige Stoffe (N) sind hauptsächlich Grünabfälle die weich und nass sind : Stängel, Blätter, beschädigtes Obst und Gemüse, Schalen, Rasenschnitt (bevorzugt Bio-Produkte).

Und außerdem : Papier, Pappe, Eierschalen, Holzasche, Erde aus Blumentöpfen.



Nicht empfohlene Materialien : Nicht biologisch abbaubare und umweltbelastende Materialien, ganze Kartoffeln, nicht zerkleinerte Äste, Pflanzen mit Krankheitssymptomen, Kräuter mit Samen, gekochte Lebensmittelreste, Fleisch, Fisch.

Pflege des Komposthaufens : Damit sich ein Kompost gut entwickelt, müssen folgende Parameter berücksichtigt werden: Belüftung, Feuchtigkeit, Kohlenstoff-Stickstoff-Verhältnis. Gute Pflege bedeutet auch Belüftung, indem man es mit einer Gabel mischt und von Zeit zu Zeit anfeuchtet.

Ernte : Der Kompost muss reif sein, sonst können die Pflanzen die man darin pflanzt, verbrennen. Kompost ist reif, wenn er braun oder schwarz ist und nach Waldhumus riecht. Er ist vollständig abgebaut, wenn keine sichtbaren Teile der ursprünglichen Materialien mehr vorhanden sind.



## Quellen :

<https://www.mein-schoener-garten.de/gartenpraxis/nutzgaerten/15-tipps-rund-um-den-kompost-26611>

<https://www.bodenwelten.de/content/was-ist-kompost>

<https://www.jardipartage.fr/insectes-compost/>

<https://www.jardinons-alecole.org/creer-bac-compost-engrais-naturel-jardin-ecole.html>

<https://compostage.info/index.php>

<https://www.gardeningknowhow.com/composting/basics/what-to-do-with-compost.htm>

